

Es informiert Sie	Heike Mehler
Telefon (0202)	563 6265
Fax (0202)	563 8085
E-Mail	heike.mehler@stadt.wuppertal.de
Datum	16.05.2012

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg (SI/2095/12) am 15.05.2012

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

die Herren Gregor Ahlmann, Wolfgang Peter Cleff, Klaus Frische, Karl Grünewald, Dr. Frank Stromberg und Willi Joachim van Elsen ,

von der SPD-Fraktion

Frau Ulrike Fischer und die Herren Andreas Bialas, Eberhard Hasenclever und Peter Röder ,

von der FDP

Herr Dirk Freudenwald ,

von DIE LINKE

Herr Uwe Meves-Herzog ,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Herr Rainer Spiecker ,

als Vertreter des Oberbürgermeistr

Herr Ansgar Toennes

vom Jugendrat

Lukas Hohmann (bis 20.30 Uhr)

aus der Verwaltung

Frau Schultes, R. 208

Herr Kasten, R. 105

Nicht anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Herr Peter Hartwig, entschuldigt,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Rene Kissler, entschuldigt, Herr Thomas Sperling ,

Schriftführerin:

Heike Mehler

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Der Bezirksbürgermeister begrüßt den neuen stellv. Paten, Herrn Ansgar Toennes, Leiter Ressort 106, Umweltschutz, zu seiner 1. Sitzung für die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg.

Der Bezirksbürgermeister gratuliert den beiden neu gewählten Landtagsabgeordneten Herrn Bialas und Herrn Spiecker.

Außerdem gratuliert er Herrn Bialas zur Geburt seiner Tochter Romy und überreicht ein Geschenk der Mitglieder der Bezirksvertretung.

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Vorsitzenden

- 29.03.2012 der Stadtteil S48 feierte seinen 1. Geburtstag. Der Bezirksbürgermeister überbrachte die Glückwünsche der Bezirksvertretung.
- 21.04.2012 Am Tag des Baumes, wurden am Waldlehrpfad auf dem Ehrenberg 3 europäische Lärchen gepflanzt. Einige Mitglieder der Bezirksvertretung, des Rates, der Landes- und Bundesregierung, waren anwesend. Der Bezirksbürgermeister würdigte diese Aktion und bedankte sich beim Ressort Forsten, der Waldjugend und den Freiwilligen für die geleistete Arbeit.
- 21.04.2012 Der Kleingartenverein Langerfeld e.V. feierte sein 90jähriges Bestehen. Der Bezirksbürgermeister überbrachte die Glückwünsche und Grußworte des Oberbürgermeisters und der Bezirksvertretung.
- 27.04.2012 Info-Gespräch mit Dr. Flunkert und Frau Vorndran vom GMW
Es werden weitere Überlegungen über die Finanzierungsmöglichkeiten für den ev. Kindergarten angestellt. Finanzierung kann auch über Investoren erfolgen.
- 12.05.2012 Eröffnung der Lego-Stadt im S48 durch den Bezirksbürgermeister mit Dank an Frau Wilewka und ihren Helfern.
Etwa 40 Kinder aus dem Stadtteil haben diese Modellstadt aufgebaut.

Die Mitglieder nehmen den Bericht zur Kenntnis

2 Anhörung des Jugendrates

Lukas Hohmann berichtet:

- über die Beteiligung des Jugendrates am Ölbergfest am 28. April
- über den Beschluss des Jugendhilfeausschusses, die Wahl des nächsten Jugendrates auf Antrag des Jugendrates auf 2013 zu verschieben. Damit besteht mehr Zeit zur Vorbereitung der Wahlen und Akquise neuer Bewerber.

Die Mitglieder nehmen Kenntnis

3 Konzept zur städtebaulichen Steuerung von Spielhallen und Wettbüros in der Stadt Wuppertal Berichterstattung durch einen Vertreter des Ressorts Stadtentwicklung und Städtebau Vorlage: VO/0290/12

Herr Kasten von der Bauleitplanung stellt das Konzept vor und beantwortet die Fragen der Mitglieder.

Aus den Diskussionsbeiträgen ist deutlich erkennbar, dass die Mitglieder

erhebliche Probleme sehen, dass Konzept in der vorliegenden Form zu befürworten. Für den Stadtbezirk wird gewünscht, dass deutlich erkennbar ist, in welchen Bereichen Spielhallen angesiedelt werden könnten. Die Abbildung im Konzept gibt hierzu nur Auskunft über den unmittelbaren Bereich um den Langerfelder Markt. So sei die Definition „Gewerblich geprägtes Mischgebiet“ oder „Gewerbegebiet“ nur sehr schwer den Langerfelder Bereichen um Langerfelder- und Schwelmer Straße zuzuordnen, hier seien z.B. die Spitzenstraße oder die Straße In der Fleute zu benennen.

Herr Kasten gibt zu Bedenken, dass eine Prüfung und Auflistung aller betroffenen Bereiche einen erheblichen Arbeitsaufwand bedeute, der von der Verwaltung nicht zu leisten sei.

Der Bezirksbürgermeister unterbricht die Sitzung in der Zeit von 20.30 Uhr bis 20.35 Uhr für eine kurze Beratung der Fraktionen.

Im Anschluss informiert er, dass die Fraktionen eine Vertagung bis zur Juni-Sitzung wünschen, da noch Beratungsbedarf bestehe, der durch ein Gespräch mit der Verwaltung außerhalb der Sitzung, geklärt werden solle.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 15.05.2012:

Die Beschlussfassung wird wegen Beratungsbedarf auf die nächste Sitzung der Bezirksvertretung am 19.06.2012 vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

-
- 4 **Aufstellen von Wetterschutz an Haltestellen in Langerfeld/Beyenburg durch die WSW mobil GmbH**
Vorlage: VO/0127/12

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 15.05.2012:

Die Bezirksvertretung schließt sich dem folgenden Beschluss des Ausschusses für Verkehr an:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Aufstellung der geplanten Wetterschutzstandorte.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

-
- 5 **Absolute Haltverbote im Bereich der Dieselstraße 50 bis 70**
Vorlage: VO/0204/12

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 15.05.2012:

In der Dieselstraße werden zwischen Hausnr. 50 und 70 drei absolute Haltverbotsstrecken eingerichtet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

6 Wahl der Schiedsperson des Schiedsamtbezirkes L/26 – Langerfeld-Süd / Beyenburg
Vorlage: VO/0288/12

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 15.05.2012:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg wählt Herrn Reinhard Hembach für 5 Jahre zur Schiedsperson des Schiedsamtbezirkes L/26 – Langerfeld-Süd / Beyenburg.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

7 Soziale Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen - Sachstandsbericht April 2012
Vorlage: VO/0289/12

Frau Schultes berichtet über den aktuellen Sachstand bezogen auf den Bezirk und beantwortet die Fragen der Mitglieder.

Die wichtigste Information bezieht sich auf die Einrichtung des geplanten Bürgerhauses Hilgershöhe in Trägerschaft des SKF (Sozialdienst Kath. Frauen). Der ursprüngliche Standort an der Heinrich-Böll-Straße sei leider weggebrochen, da der Eigentümer sich entschieden habe, den Komplex nur in seiner Gesamtheit zu verkaufen.

Die Suche nach alternativen Grundstücken habe dazu geführt, dass derzeit der Standort der ehemaligen KITA der Kath. Kirchengemeinde an der Bornscheuerstr. favorisiert und geprüft werde. Die Aussichten seien positiv.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 15.05.2012:

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Gez.

Cleff
Vorsitzender

Gez.

Heike Mehler
Schriftführerin